

## A. Anspruch des ... gegen ... auf ... aus ...

### I. ANSPRUCH ENTSTANDEN [...]

### II. ANSPRUCH NICHT ERLOSCHEN

1. Befreiung von der Gegenleistung → § 326 Abs. 1 S. 1 BGB

#### a. Leistungshindernis

aa. Umfang der Leistungspflicht

- (1) Stückschuld
- (2) Gattungsschuld → Konkretisierung
  - (a) Aussonderung
  - (b) Leistungsangebot

bb. Hindernis

- (1) Unmöglichkeit
- (2) Unverhältnismäßigkeit
- (3) Unzumutbarkeit
- (4) Keine Mangelhaftigkeit → § 326 Abs. 1 S. 2 BGB

#### b. Erlöschen der Gegenleistungspflicht

aa. Gegenseitigkeit

bb. Kein Risiko des Gläubigers

- (1) Keine Verantwortlichkeit des Gläubigers für Leistungshindernis
  - (a) Alleinige oder weit überwiegende Verantwortlichkeit  
→ § 326 Abs. 2 S. 1 Alt. 1 BGB **(P)** Beiderseits zu vertretende Unmöglichkeit
  - (b) Stoff oder Anweisung des Bestellers  
→ § 645 Abs. 1 S. 1 BGB **(P)** Ausdehnung auf Sphäre des Bestellers
  - (c) In der Person des Mieters liegender Grund → § 537 Abs. 1 S. 1 BGB
- (2) Kein Annahmeverzug des Gläubigers → § 326 Abs. 1 S. 1 Alt. 2 BGB
  - (a) Leistungsangebot → § 294–296 BGB
  - (b) Keine Leistungsannahme → § 293 BGB
  - (c) Leistungsbefugnis → § 271 BGB
  - (d) Leistungsmöglichkeit → § 297 BGB
  - (e) Kein vorübergehendes Annahmehindernis → § 299 BGB
- (3) Keine Leistungsannahme des Gläubigers
  - (a) Übergabe der Kaufsache an Käufer → § 446 S. 1 BGB
  - (b) Abnahme des Werks → § 644 Abs. 1 S. 1 BGB
- (4) Keine Risikotragung des Gläubigers bezüglich anderer Person
  - (a) Übergabe der Kaufsache an Transportperson → § 447 Abs. 1 BGB  
**(P)** Transport durch Verkäufer oder dessen Gehilfen
  - (b) Vorübergehende Dienstverhinderung → § 616 S. 1 BGB

2. [...]

### III. ANSPRUCH DURCHSETZBAR [...]